

StuPa der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Per Mail an [stupa@uni-giessen.de](mailto:stupa@uni-giessen.de)

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referent\*innen: Lea Bruns, Clemens Berger,  
Maxim Walter, Kerstin Hügelschäfer, Peer Pröve  
& Arne Krause.

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800  
Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [finanzen@asta-giessen.de](mailto:finanzen@asta-giessen.de)

Gießen, 10. Juli 2021

## Antrag auf Unterstützung einer 1. Impfkation auf dem Campus für Studierende

---

Sehr geehrte Parlamentarier\*innen,

### Antragstext

hiermit beantragen wir anschließend an (Umlauf-)Beschluss des AStA vom 09. Juli 2021 die Unterstützung einer dreitägigen Impfkation zusammen mit dem Arzt Ziya Oruc, sowie der Justus-Liebig-Universität Gießen vorr. am 17., 19. & 21. Juli 2021 vermutlich in der Karl-Glöckner-Str. 5 durch die Studierendenschaft.

Als unterstützende Maßnahmen werden insbesondere beantragt, dass

- ein finanzielles Rahmenbudget i.H.v.
  - 1800 € zur Einstellung von bis zu 30 Hilfskräften auf Basis eines auf je 5 h befristeten Arbeitsverhältnisses für die Aufgabenerfüllung vor allem im Anmelde- und Wartebereich der Impflokalität,
  - 1800 € zur Einstellung von bis zu 12 Sanitäter\*innen.

### Begründung

Der Antrag wird dem StuPa vorgelegt, da das Rahmenbudget des AStA-Antrages (s.u. für die Begründung) vorr. überschritten wird. Für zusammenhängende Ausgaben über 1000 € ist lt. Finanzordnung der Studierendenschaft ein Beschluss des StuPa notwendig.

Studentische Hilfskräfte, die nicht pauschal über den AStA entlohnt werden, erhalten nach Haushaltsbeschluss i.H.v. 11,10 €/h. Bei den Sanitäter\*innen wird max. ein Stundenlohn von 30 €/h je nach Ausbildung bzw. eine Tagespauschale gewährt. Eine hochschulöffentliche Rundmail zur Ausschreibung der Hilfskräfte sollte spätestens zum 12. Juli verschickt worden sein.

Aus der Begründung des beschlossenen AStA-Antrages:

„Die Impfquote stagniert nach der Aufhebung der Priorisierung deutlich unter 85%, die Delta-Variante breitet sich aus und während das Impfzentrum in Heuchelheim, Gießen zum Oktober geschlossen werden soll wird es Herbst/Winter, sodass saisonale grippale Effekte die niedergelassenen Hausärzt\*innen zusätzlich belasten werden, während gleichzeitig 3 Semester hinter dem PC zum Einschalten in die Hörlesungen hinter den Studierenden liegen und der Wunsch nach einer geordneten Rückkehr in den Präsenzlehre bei niedrig bleibenden SARS-CoV-2-Infektionszahlen steigt. Im Einklang mit dem Stimmungsbild der letzten AStA-Sitzung soll ein Impfangebot auf dem Campus insbesondere für Studierende nun Form annehmen (Eckdaten s.o.), damit das „Wintersemester in Präsenz bei Einschränkungen“ pandemiesicherer ermöglicht werden kann. Weitere Aktionen könnten Folgen.

Die Finanzmittel werden beantragt um Hilfskräfte einstellen zu können, die an den drei Tagen jeweils drei Personen für 5 h in zwei Schichten administrative Aufgaben, wie z.B. in der Anmeldung/Wartebereich, wahrnehmen können. Die Stellen sollen bei Bedarf öffentlich ausgeschrieben werden. Im Idealfall können wir die Aufgaben über AStA-Referent\*innen decken – **an dieser Stelle sei jede\*r Referent\*in dazu aufgerufen sich zu überlegen, ob Sie\*Er an einem der Tage zwischen 9 – 19 Uhr Zeit für einen Slot von 2 h bis 8 h hätte. Sofern dies der Fall ist bitte in Antwort hierauf rückmelden!**

Die Bewerbung erfolgt zum Großteil über die Pressestelle der JLU. Dennoch sollten wir auf unsere Kanäle nicht verzichten.

Weitere Details können erfragt werden bzw. ergeben sich aus einer zuvor weitergeleiteten Rundmail mit mehr organisatorischen Infos.“

Über eine Beschlussfassung und eure Unterstützung würden wir uns freuen!

Liebe Grüße

Arne

Für das Impfkoordinationsteam (s. Referent\*innen)